

Europa entsteht durch Begegnung

Die Gesellschaft der Europahäuser und Europäischen Akademien e.V. ist anerkannter Träger der bpb.



Der Unterträger Europäische Akademie Otzenhausen ist Mitglied der Gesellschaft der Europahäuser und Europäischen Akademien.

Die Europäische Akademie Otzenhausen ist ebenfalls Mitglied der



01.07.2026/JS
PG_1

Thema:

Wehrhafte Demokratie in Deutschland und Europa: Gemeinsam gegen Autoritarismus, Falschinformationen und hybride Bedrohungen

Jahresthema:

Thema: Europa und die Bedrohung durch Russland – Wie wir auf die sicherheitspolitischen Herausforderungen durch einen autoritären Akteur reagieren können

Datum:

22.09.2026-24.09.2026

Kooperationspartner

Zentrum Kraftfahrwesen der Bundeswehr
Mönchengladbach

Tagungsorganisation und
pädagogische Verantwortung:

Dr. Jana Stehlíková, hauptamtliche pädagogische
Mitarbeiterin der EAO

Tagungsleitung:

Dr. Jana Stehlíková, EAO

Tagungssprache:

Deutsch

Teilnehmer/Milieu:

Bundeswehrsoldat:innen und Interessierte

Beginn:

22.09.2026 – 13:00 Uhr

Ende:

24.06.2026 – 15:30 Uhr

Tagungsort:

Europäische Akademie Otzenhausen gGmbH (EAO)
Europahausstraße 35
66620 Nonnweiler
Tel.: 06873 662-486
Fax: 06873 662-350
www.eao-otzenhausen.de

Tagungsgebühr:

262,50 €
Aufsplittung:
2/3 werden als projektbezogener Teilnehmerbeitrag
(175,00 € inkl. der anteiligen MwSt. von 7 %) und 1/3
als institutioneller Deckungsbeitrag (87,50 € inkl. der
anteiligen MwSt. von 7 %) vereinnahmt.

Zielgruppe

Bei der Zielgruppe handelt es sich um Angehörige der Bundeswehr und interessierte Bürger:innen.

Zielsetzung

Wir leben in einer Zeit des schnellen Wandels. Was vor zehn Jahren noch als garantiert oder unveränderbar galt, ist heute mitunter nicht mehr gültig. Die mit der demokratischen Gesellschaft verbundenen Freiheiten sind in Europa nicht mehr selbstverständlich. Es sind Werte, für die ich mich aktiv einsetzen muss. Künstliche Intelligenz (KI) und Medienmanipulation machen es vielen Menschen schwer, sich schnell zu orientieren und entsprechend zu reagieren. Wie soll man auf diese Änderungen reagieren, sie verstehen und sich auf weitere vorbereiten?

Das Seminar vermittelt den Teilnehmenden ein vertieftes Verständnis für die aktuellen sicherheits-, politischen und gesellschaftlichen Herausforderungen in Europa. Gleichzeitig bietet es eine Grundlage, um die Entwicklungen in der neuen Weltordnung besser einordnen zu können. Zum Abschluss widmen wir uns den Themen hybride Bedrohungen, Desinformation und dem Umgang mit Narrativen, die die Demokratie schwächen oder abschaffen wollen. Dabei werden auch Strategien vorgestellt, wie solche Entwicklungen erkannt und aktiv bekämpft werden können.

Zu Beginn werden wir uns mit der grundlegenden Frage beschäftigen: Was ist eigentlich eine Demokratie? Dabei werden die zentralen Prinzipien dieses politischen Systems erläutert. Im Rahmen eines Planspiels werden die Teilnehmenden lernen, wie Demokratie und Rechtsstaatlichkeit als tragende Säulen unserer Gesellschaft funktionieren und welche Rolle die jeweiligen Akteure – Judikative, Militär, Regierungs- und Nichtregierungsorganisationen usw. – in diesem System verkörpern. Mithilfe von Impulsvorträgen und praktischen Übungen schlüpfen die Teilnehmenden in die Rolle verschiedener Akteure in einer wehrhaften Demokratie. Anschließend reflektieren sie ihre Erfahrungen und diskutieren, wie militärische, politische und gesellschaftliche Akteure gemeinsam auf die Fragmentierung der Weltordnung reagieren können. Das Ziel der ersten Seminareinheit besteht darin, das Bewusstsein für die Bedeutung europäischer Zusammenarbeit und gemeinsamer Werte als Grundlage kollektiver Sicherheit zu schärfen.

Im Anschluss gehen wir der Frage nach, warum das demokratische System heute in vielen Ländern an Zustimmung verliert und welche Folgen eine mögliche neue Weltordnung für Deutschland und Europa haben könnte, sollte die Tendenz zu autoritären Strukturen weiter zunehmen.

Zum Abschluss bietet das Seminar noch den Fokus auf hybriden Bedrohungen und Manipulationen an. Die Teilnehmenden werden sich mit den Themen befassen, wie Narrative und Medien die Politik beeinflussen können und welche Maßnahmen die Gesellschaft ergreifen kann, um sich vor negativem Einfluss von außen zu schützen.

Das Seminar bereitet eine breite Palette von Expertenvorträgen, Diskussionen, interaktiven Workshops und Kleingruppenarbeiten mit Reflexionsphasen vor, um den Teilnehmenden eine aktive Teilnahme an der Programmgestaltung zu ermöglichen.

Lernziele:

- Auseinandersetzung mit den Themen hybride Bedrohungen, Manipulation, Desinformation und der Umgang mit Narrativen

- Auseinandersetzung mit dem Thema Demokratie versus nicht-demokratische politische Regime
- Aktivierung der Teilnehmenden zur politischen Partizipation

Allgemeinzugänglichkeit

Alle Veranstaltungen der EAO, die in eigener pädagogischer Verantwortung der EAO durchgeführt werden, sind für alle interessierten Bürger:innen zugänglich.

Alle Veranstaltungen werden auf der Homepage der Europäischen Akademie Otzenhausen gGmbH (www.eao-otzenhausen.de) angekündigt und dargestellt. Darüber hinaus befindet sich eine themen- und zielgruppenspezifische Auswahl u.a. auf den Internetseiten unserer Kooperationspartner und der Verbundpartner "Partner für Europa", verschiedener Weiterbildungsdatenbanken, der Gesellschaft der Europäischen Akademien und dem Netzwerk für politische Bildung in der Bundeswehr der Bundeszentrale für politische Bildung.

Weiterhin werden Veranstaltungen gezielt und auf Anfrage interessierter Bürger:innen beworben.

P R O G R A M M

Dienstag, 22.09.2026	Neue Weltordnung
Bis 13:00 Uhr	Anreise der Teilnehmenden, Check-In
13:00 – 14:00 Uhr	Mittagessen (auf Rechnung – außerhalb der Seminarkosten)
14:00 – 14:30 Uhr	Freizeit
14:30 – 15:30 Uhr	Eröffnung und Begrüßung Vorstellung der Europäischen Akademie Erwartungsklärung der Teilnehmer:innen Einführung in die Tagungsthematik <i>Tagungsleitung</i>
15:30 – 16:00 Uhr	Kaffeepause
16:00 – 18:00 Uhr	Zeitenwende und neue Weltordnung? Was steckt hinter dem weltweiten Aufstieg undemokratischer Regime? Einstiegsvortrag und Diskussionsimpuls <i>Tagungsleitung</i>
18:00 Uhr	Grillabend
Mittwoch, 23.09.2026	Demokratie, Europa und neue Weltordnung
08:00 – 09:00 Uhr	Frühstück
09:00 – 12:30 Uhr (inklusive 15 Minuten Pause)	Demokratie – der beste Regierungsstil? Kurzer Impuls und Simulation Anschließend: Wehrhafte Demokratie – Die Rolle der Streitkräfte und weiterer Akteure in einer Demokratie? Reflexionsrunde und Diskussion <i>Tagungsleitung</i>
12:30 – 13:30 Uhr	Mittagspause
13:30 – 17:00 Uhr (inklusive 30 Minuten Kaffeepause um 15:30)	Europa bzw. die EU in einem Fragmentierungsprozess der Weltordnung – die aktuelle sicherheitspolitische Lage und existierende Sicherheitsstrukturen Expertenvortrag und Diskussion Referent: <i>Niels Wiese, Aurich</i>
17:00 – 18:00 Uhr	Freizeit
18:00 Uhr	Abendessen
	Möglichkeit des Beisammenseins beim Kegeln im Eurobistro
Donnerstag, 24.09.2026	
08:00 – 09:00 Uhr	Frühstück und Check-out
09:00 – 12:30 Uhr (inklusive 15 Minuten Pause)	Manipulation, Desinformation und der Umgang mit Narrativen: Wie kann man mit hybriden Bedrohungen umgehen? Impulsvortrag, Workshop, Diskussion <i>Niels Wiese, Aurich</i>
12:30 – 13:30 Uhr	Mittagspause
13:30 – 15:30 Uhr	Reflexionsrunde Seminarauswertung und Evaluation <i>Tagungsleitung</i>